

PRESSEMITTEILUNG

GSIS und DMZ vereinbaren strategische Kooperation

Maritime Themen ergänzen das Profil des Global Security and Innovation Summit

Hamburg, 3. Juni 2026 – Der **Global Security and Innovation Summit (GSIS)** und das **Deutsche Maritime Zentrum e. V. (DMZ)** haben eine strategische Partnerschaft vereinbart. Die Zusammenarbeit bringt Expertise aus Schifffahrt, Hafenwirtschaft und kritischer Infrastruktur gezielt in den strategischen Dialog des GSIS ein und stärkt Hamburgs Position als internationaler Standort für Zukunftsfragen der See- und Hafenwirtschaft. Der GSIS findet am 9. und 10. Dezember 2026 im CCH – Congress Center Hamburg statt und wird von der **Hamburg Messe und Congress** gemeinsam mit dem **International Institute for Strategic Studies (IISS)** ausgerichtet. Mit dem Deutschen Maritimen Zentrum erweitert der GSIS sein Profil um zusätzliche Perspektiven aus Schifffahrt, Sicherheit und kritischer Infrastruktur.

Die Hamburg Messe und Congress verfügt mit Formaten wie der **SMM – The world’s leading maritime industry event**, der **MS&D – Internationale Konferenz & Expo für maritime Sicherheit & Verteidigung** sowie der neuen Fachkonferenz **all about ports** über ein etabliertes Portfolio im Bereich Schifffahrt, Sicherheit und Hafenwirtschaft. Während diese Veranstaltungen branchenspezifische Perspektiven adressieren, behandelt der GSIS entsprechende Fragestellungen im übergeordneten geopolitischen, technologie- und innovationspolitischen Kontext.

Neue Partnerschaft stärkt das strategische Profil des GSIS

Der GSIS versteht sich als strategisches Konferenzformat an der Schnittstelle von Sicherheitspolitik, Technologie und Innovation. Die Zusammenarbeit mit dem DMZ ist Teil eines starken „Team Hamburg“, das den GSIS als internationale Plattform weiterentwickelt und maritime Zukunftsthemen dauerhaft im Programm verankert. Ein zentrales Element der Partnerschaft ist ein maritimes **Side Event**, das erstmals im Rahmen des GSIS 2026 stattfindet. Das vom Deutschen Maritimen Zentrum kuratierte Fachformat widmet sich Fragen der Resilienz, kritischen Infrastruktur und technologischen Entwicklung. Ergänzt wird die Zusammenarbeit durch weitere Fachformate wie **Roundtables und Briefings**, die den Austausch über den Summit hinaus fortführen.

Stimmen zur Partnerschaft

„Maritime Fragestellungen gewinnen im Kontext globaler Resilienz und technologischer Entwicklung zunehmend an strategischer Bedeutung. Mit dem Deutschen Maritimen Zentrum

gewinnen wir einen Partner, der diese Perspektive mit hoher fachlicher Tiefe in den strategischen Dialog des GSIS einbringt und die Verbindung von Technologie, Industrie und Sicherheit weiter stärkt“, sagt **Dimitrios Argirakos**, Executive Chair des GSIS.

„Der GSIS bietet eine einzigartige internationale Plattform, um Fragen der maritimen Wirtschaft, Sicherheit und Infrastruktur in einen strategischen sicherheits- und technologiepolitischen Kontext einzuordnen“, erklärt **Dr. Matthias Catón**, Geschäftsführer des Deutschen Maritimen Zentrums. „Gemeinsam machen wir maritime Innovation sichtbarer und vernetzen relevante Akteure aus Politik, Wirtschaft und Forschung.“

„Die Kooperation mit dem Deutschen Maritimen Zentrum ist zugleich ein Startschuss für die stärkere Verortung maritimer Themen auf dem GSIS“, sagt **Claus Ulrich Selbach**, Vice President Exhibitions der Hamburg Messe und Congress. „Ab 2027 wird die MS&D Konferenz & Expo den GSIS in den Jahren verstärken, in denen die SMM nicht stattfindet, und das sicherheits- und verteidigungspolitische Profil des Summits weiter ausbauen.“

Über GSIS – Global Security and Innovation Summit

Der **Global Security and Innovation Summit** (GSIS) ist eine internationale Konferenz mit begleitender Ausstellung an der Schnittstelle von Sicherheitspolitik, technologischer Innovation und Industrie. Der Summit bringt Entscheidungsträger aus Regierung, Wirtschaft, Technologieunternehmen, Finanzwelt und Forschung zusammen, um zentrale Fragen der zukünftigen Sicherheits- und Technologieentwicklung zu diskutieren. Der GSIS verbindet sicherheitspolitischen Diskurs mit technologischer Perspektive und fördert den Austausch zwischen Politik, Industrie und Innovationsökosystemen. Die jährlich in Hamburg stattfindende Hauptkonferenz wird durch internationale Partnerformate ergänzt. Der nächste GSIS findet am 9. und 10. Dezember 2026 im CCH – Congress Center Hamburg statt.

Mehr Informationen: [GSIS - Global Security and Innovation Summit](#)

Über MS&D – Konferenz & Expo

Die **MS&D – Internationale Konferenz & Expo für maritime Sicherheit & Verteidigung** ist Deutschlands einzige internationale Fachveranstaltung für maritime Sicherheits- und Verteidigungsthemen. Sie bringt hochrangige Vertreter aus Militär, Politik, Industrie und Wissenschaft zusammen und widmet sich aktuellen sicherheitspolitischen Herausforderungen, europäischer Verteidigungsbeschaffung sowie technologischen Entwicklungen. Die MS&D Konferenz & Expo verbindet Ausstellung und Konferenz zu einer europäischen Plattform für Dialog, Innovation und Zusammenarbeit zwischen Marine, Industrie und Beschaffungsorganisationen. Seit 2025 wird die Veranstaltung jährlich in Hamburg ausgerichtet: In SMM-Jahren findet sie im Rahmen der SMM – der Weltleitmesse der maritimen Wirtschaft – statt, in den Zwischenjahren ergänzt sie den Global Security and

Innovation Summit (GSIS) um sicherheits- und verteidigungspolitische Perspektiven. Die nächste MS&D Konferenz & Expo findet vom 1. bis 4. September 2026 im Rahmen der SMM in Hamburg statt.

Mehr Informationen: www.smm-hamburg.com/msd-conference

Über das Deutsche Maritime Zentrum

Das Deutsche Maritime Zentrum (DMZ) ist der branchenübergreifende Thinktank für den deutschen maritimen Standort. Als Ideen- und Impulsgeber unterstützt es die Branche, Politik und Verwaltung mit Studien, Analysen, Informationen. Als eine Stimme für die maritime Wirtschaft wirbt es für die Bedeutung der Branche für die gesamte Volkswirtschaft. Die Arbeit des DMZ umfasst den gesamten maritimen Sektor mit seinen Teilbranchen Schiffbau und Zulieferer, Schifffahrt, Häfen und Logistik, und Offshore. Es konzentriert sich auf die Handlungsfelder (1) Nachhaltigkeit und Klimawandel, (2) Technologischer Wandel, (3) Wettbewerbsfähigkeit, (4) Demographie und Nachwuchssicherung und (5) Sicherheit und Geopolitik.

Mehr Informationen: [DMZ | Deutsches Maritimes Zentrum](#)

Über International Institute for Strategic Studies

Das Global Security and Innovation Summit basiert auf der gebündelten Expertise seiner Partnerinstitutionen. Das International Institute for Strategic Studies (IISS) ist ein international renommierter Think Tank für Sicherheits- und Verteidigungspolitik mit tiefer Kenntnis regionaler Geopolitik und Geoökonomie. Es ist bekannt für hochrangige Foren wie den IISS Shangri-La Dialogue (Asien), den IISS Manama Dialogue (Nahost) und den IISS Prague Defence Summit (Europa). Das internationale Forschungsteam bietet regierungs- und wirtschaftsrelevante Analysen.

Mehr Informationen: [The International Institute for Strategic Studies](#)

Über Hamburg Messe und Congress

Die Hamburg Messe und Congress (HMC) ist Ausrichter und Organisatorin von internationalen Großveranstaltungen, Messen und Kongressen. Ihr einmaliger Veranstaltungscampus im Herzen Hamburgs umfasst elf Messehallen sowie das CCH – Congress Center Hamburg – verbunden durch die Parkanlage Planten un Blumen. Weltleitmessen wie die SMM, die WindEnergy Hamburg oder die INTERNORGA sind Treffpunkte für Besuchende aus aller Welt. Hinzu kommen zahlreiche Gastveranstaltungen zu vielfältigen Themen, unter anderem Luftfahrt, Mobilität oder Erneuerbaren Energien. Das Portfolio an Messen und Kongressen orientiert sich an den Wirtschaftsklustern der Metropolregion Hamburg. Die Hamburg Messe und Congress beschäftigt über 350 Mitarbeitende und erwirtschaftete im Jahr 2025 einen Umsatz von rund 92 Millionen Euro.

Mehr Informationen: www.hamburg-messe.de

Digitale Pressemappe

Diese Pressemitteilung sowie Bildmaterial finden Sie im [Online-Pressebereich](#) der GSIS Website und in der [Digitalen Pressemappe](#). Hinweis zur Bildnutzung: Nur mit Quellenangabe „© Hamburg Messe und Congress / Fotograf“.

Pressekontakt

Nele Bruns

PR-Manager

Hamburg Messe und Congress

Phone: +49 40 3569-2439

nele.bruns@hamburg-messe.de

Chris Egerton

Press Communications Manager

International Institute for Strategic Studies (IISS)

Phone: +44 7935 420493

christopher.egerton@iiss.org

Datenschutzhinweis

Sie können der Nutzung Ihrer Daten jederzeit für die oben angegebenen Zwecke unter datenschutz@hamburg-messe.de widersprechen bzw. erteilte Einwilligungen widerrufen. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie in unseren Datenschutzbestimmungen unter <http://hamburg-messe.de/datenschutz>. Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie ebenfalls unter diesem Link.